

- GARCKE, A., 1972: Illustrierte Flora, Berlin und Hamburg.
- GRAFMANN, F., 1965: Einige interessante Pflanzenfunde aus dem südlichen Dillkreis. Hess. Flor. Briefe 14, 33–34.
- HACKEL, F., 1890: Über einige Eigentümlichkeiten der Gräser trockener Klimate. Verh. Zool.-bot. Ges. Wien 40, 125–138.
- HEERWAGEN, L., 1915: Gartenbau und Gartenkunst in der Stadt Augsburg von den Anfängen bis zum heutigen Tage, Augsburg.
- HEGI, G., 1965: Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. I, München.
- HERMANN, F., 1939: Zur Abgrenzung der Gattung *Poa* und zur Gliederung ihrer europäischen Arten. Hercynia 1, 451–461.
- HIEMEYER, F., 1972: Vom Wandel der Flora in der Umgebung von Augsburg in den letzten hundert Jahren. Ber. Naturwiss. Ver. f. Schwaben und Augsburg 76, 25–34.
- HIEMEYER, F., 1978: Flora von Augsburg. Ber. Naturwiss. Ver. f. Schwaben und Augsburg – Sonderband.
- HUBBARD, C. H., 1973: Gräser, Stuttgart.
- KELLNER, K., 1961: *Poa bulbosa* auf dem Frauenberg bei Marburg. Hess. Florist. Briefe 10, 34–35.
- KLAPP, E., 1974: Taschenbuch der Gräser, Berlin.
- LUTZENBERGER, M. u. WEINHART, M., 1900: Nachträge zur Flora von Augsburg. Ber. Naturwiss. Ver. f. Schwaben und Augsburg 34, 141–143.
- MERGENTHALER, O., 1982: Verbreitungsatlas zur Flora von Regensburg. HOPPEA, Denkschr. Regensb. Bot. Ges. 40, V-XII, 1–297.
- MEUSEL, H., JÄGER, E. u. WEINHART, E., 1965: Vergleichende Chorologie der Zentraleuropäischen Flora, Jena.
- MÜLLER, K., 1957: Ulmer Flora. Mitt. Ver. Naturwiss. u. Mathematik in Ulm (Donau) 25, I-XV, 1–229.
- MÜLLER, N. u. WALDERT, R., 1981: Erfassung erhaltenswerter Lebensräume für Pflanzen und Tiere in der Stadt Augsburg – Stadtbiotopkartierung. Natur und Landschaft 56, 419–429.
- OBBERDORFER, E., 1979: Exkursionsflora, Stuttgart.
- PASSARGE, H., 1963: Wege zur planmäßigen Vegetationstypenforschung, dargestellt an Hand des Beispiels von Trittpflanzengesellschaften. Feddes Repert. Beih. 140, 7–18.
- ROGER, C., 1860: Nachträge und Berichtigungen zu der Übersicht der Flora von Augsburg. Berichte des Naturhist. Ver. in Augsburg 13, 139–142.
- SEMMEHLACK, W., 1957: Der Monat des stärksten Niederschlages. In: DEMMEL, R., Diercke Weltatlas, 94. Aufl. Braunschweig, usw. p. 75, 157.
- SCHÖNVELDER, P., 1982: Zwischenergebnis der Floristischen Kartierung der Bundesrepublik Deutschland (Stand 1980) – Auszug. Zentralstelle f. d. florist. Kartierung Westdeutschlands, Regensburg.
- SEYBOLD, S., 1977: Die aktuelle Verbreitung der höheren Pflanzen im Raum Baden-Württemberg. Beih. Veröff. Natursch. Landschaftspflege Baden-Württemberg 9.
- SUKOPP, H., 1962: Neophyten in natürlichen Pflanzengesellschaften Mitteleuropas. Ber. Dt. Bot. Ges. 75, 193–205.
- SUKOPP, H. u. SCHOLZ, H., 1968: *Poa bulbosa* L. ein Archäophyt der Flora Mitteleuropas. Flora Abt. B., Bd. 157, 494–526.
- VOLLMANN, F., 1914: Flora von Bayern.
- WEINHART, M., 1898: Flora von Augsburg. Ber. Naturwiss. Ver. f. Schwaben und Augsburg 33, 241–381.
- WYCHERLEY, P. R., 1953: Proliferation of spikelets in British grasses, Watsonia 3, 41–56.
- WYCHERLEY, P. R., 1954: Vegetative proliferation of floral spikelets in British grasses – Ann. Bot. 18, 119–127.
- YOUNGER, V. B., 1960: Environmental control of initiation of the inflorescence, reproductive structures and proliferations in *Poa bulbosa* Amer. J. Bot. 47, 753–757.
- ZOLLER, H., 1954: Die Arten der *Bromus erectus* – Wiesen des Schweizer Jura. Veröff. Geobot. Inst. Rübel in Zürich 28.

Anschrift des Verfassers:
 Norbert Müller, Stadt Augsburg, Gartenamt, Arbeitsgruppe
 Landschaftsplanung und Biotopkartierung,
 Prof.-Steinbacher-Straße 15a, 8900 Augsburg

Auszeichnungen für Georg Radmüller und Lorenz Scheuenpflug

Der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben freut sich, zwei seiner langjährigen Mitglieder zu ihrer öffentlichen Ehrung beglückwünschen zu können.

Nachdem Herr *Georg Radmüller*, der den Botanischen Arbeitskreis des Vereins zugehört, bereits 1981 mit der „Silberpflanze“ wegen seiner nachhaltigen Tätigkeit für die bedrohte heimische Pflanzenwelt ausgezeichnet worden war, wurde sein unermüdlicher Einsatz im Naturschutz – insbesondere im Landkreis Aichach-Friedberg – im Dezember 1982 durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes gewürdigt.

Herr *Lorenz Scheuenpflug*, Begründer und Angehöriger der Geologisch-Paläontologischen Arbeitsgemeinschaft des Vereins, wurde 1982 in Anerkennung seiner bedeutungsvoll gewordenen geologischen Forschungen und Beobachtungen in Mittelschwaben zum Ehrenmitglied der Deutschen Quartärvereinigung (DEUQUA) ernannt. Unter anderem haben seine Entdeckung des Schieferkohlevorkommens am Uhlenberg (bei Dinkelscherben) sowie der Nachweis des ehemaligen südlicheren Donau-Verlaufes (z.B. bei Wörleschwang) internationale wissenschaftliche Beachtung gefunden.

H. Oblinger